

(Rüchmörser, Medaillen und Abzeichen.) Im Hinblick darauf, daß zufolge einer eben erschienenen Verordnung die Ablieferung von Metallgeräten zu erfolgen hat, wodurch insbesondere die für die Metallbeschaffung der Militärverwaltung so wichtigen Messingmörser getroffen werden, hat das Kriegshilfsbureau Mörser aus einer keramischen Zusammenstellung in schwarzer Farbe in Vertrieb genommen. Dieselben tragen auf dem Boden eine Etikette mit dem Monogramm der offiziellen Kriegsfürsorge (goldener Adler mit dem roten Kreuz auf der Brust). Der ursprüngliche, auf der Etikette ersichtliche Preis von Kr. 6.— wurde auf Kr. 5.— herabgesetzt, da 2000 dieser Mörser dem Kriegshilfsbureau unentgeltlich überlassen wurden: dadurch fällt der Erlös zunächst zur Gänze dem Kriegshilfsbureau zu. Ferner sind zwei neue Medaillen erschienen, nämlich eine Kaiserin Elisabeth-Medaille, entworfen von Professor Nowolny, Preis 3 Kronen, und eine Medaille der vier verbündeten Herrscher, entworfen von Weindorger, Preis 5 Kronen. Dann eine Brosche in der Form eines vierblättrigen Kleeblattes mit den facsimilierten Unterschriften der verbündeten Monarchen, Preis Kr. 1.50. Außerdem

hat das Kriegshilfsbureau Schallplattenaufnahmen Sr. Majestät unseres Kaisers und unserer Seerführer in Vertrieb genommen. Diese Kriegsschallplatten, welche einen kulturhistorischen Wert besitzen, dürfen öffentlich nicht vorgeführt werden. Preis der Kaiserplatte Kr. 10.—, aller übrigen Platten Kr. 7.50. Schließlich ist noch ein Restbestand des zum Gedächtnisse an den Entfall von Lemberg (22. Juni 1915) herausgegebenen, bei dem Fest der Fürstin Metternich im Volksgarten zum Verkaufe gelangten Abzeichens mit dem Stadtwappen von Lemberg und dem erwähnten Datum erhältlich. Preis 30 Heller. Sämtliche Gegenstände können im Verkaufslocale des Kriegshilfsbureaus, Wien, 1. Bezirk, Trattnerhof, Ecke Goldschmidgasse, sowie in allen offiziellen Verschleißstellen bezogen werden. Schriftliche Bestellungen sind zu richten an die technische Betriebszentrale des Kriegshilfsbureaus, Wien, 1. Bezirk, Hoher Markt Nr. 5.